

# Wetterkarte des Wetteramtes Essen

C 8437 B

Bei unregelmäßiger  
Lieferung bitte sich  
zunächst an das  
Zustellpostamt zu wenden.

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes  
Druck u. Verlag: Deutscher Wetterdienst, Seewetteramt  
2 Hamburg 4, Bernhard-Nocht-Str. 76 - Telefon: 311239  
Wetteramt Essen, 43 Essen, Est.-Str. 170 - Telefon: 71 20 21/24  
Nachdruck und offener Aushang - auch auszugsweise - ohne Genehmigung nicht gestattet

Erscheint 5mal wöchentlich  
Nur Postbezug  
Preis monatl. DM 6,50

Jahrgang 1971 Nr. 130 Freitag, den 9. Juli 1971

## WELTWETTER-RUNDBLICK JANUAR 1971

(II)

### AFRIKA: (Fortsetzung)

Extremes: Wajir/Kenia 30,3°, normal 28,6°; Gafsa/Tunesien 9,0°, normal 8,8°. Tamatave/Madagaskar 1015 mm, normal 420 mm; Batouri/Kamerun 0 mm, normal 34 mm.

**EUROPA:** Entsprechend der mittleren Lage der Druckgebilde hatte das Hauptgebiet der zu weit südlich gelegenen und weit nach Rußland hinreichenden Westströmung, d.h. Westeuropa, Süd- und Mittelkandinavien, Mittel- und Nordrußland bis über den Ural hinaus, positive Temperaturabweichungen (Mittelrußland 6 - 9°) und mehr Niederschlag als normal. Die Iberische Halbinsel zeigte im Westen sehr reichliche Niederschläge und allgemein normale Temperatur. In der vorwiegenden Ostströmung nördlich der mittleren Achse der subpolaren Tiefs hatten Grönland, Island, Spitzbergen und das Gebiet des nördlichen Eismereis negative Temperaturabweichungen bis zu 9° auf der Bäreninsel und vorwiegend negative Niederschlagsabweichungen. Im südlichen Teil Europas war es am Alpenwestrand zu kalt, auf dem Balkan und in Südrußland zu warm. Die Niederschläge waren am nördlichen Alpenrand zu gering, am südlichen Rand, in Mittelitalien und dem Adriagebiet zu hoch.

Extremes: Hiraklion/Griechenland 13,6°, normal 12,1°; Choseda-Chard/USSR -19,3°, normal - . Kerkyra/Griechenland 269 mm, normal 183 mm; Innsbruck/Österreich 4 mm, normal 57 mm.

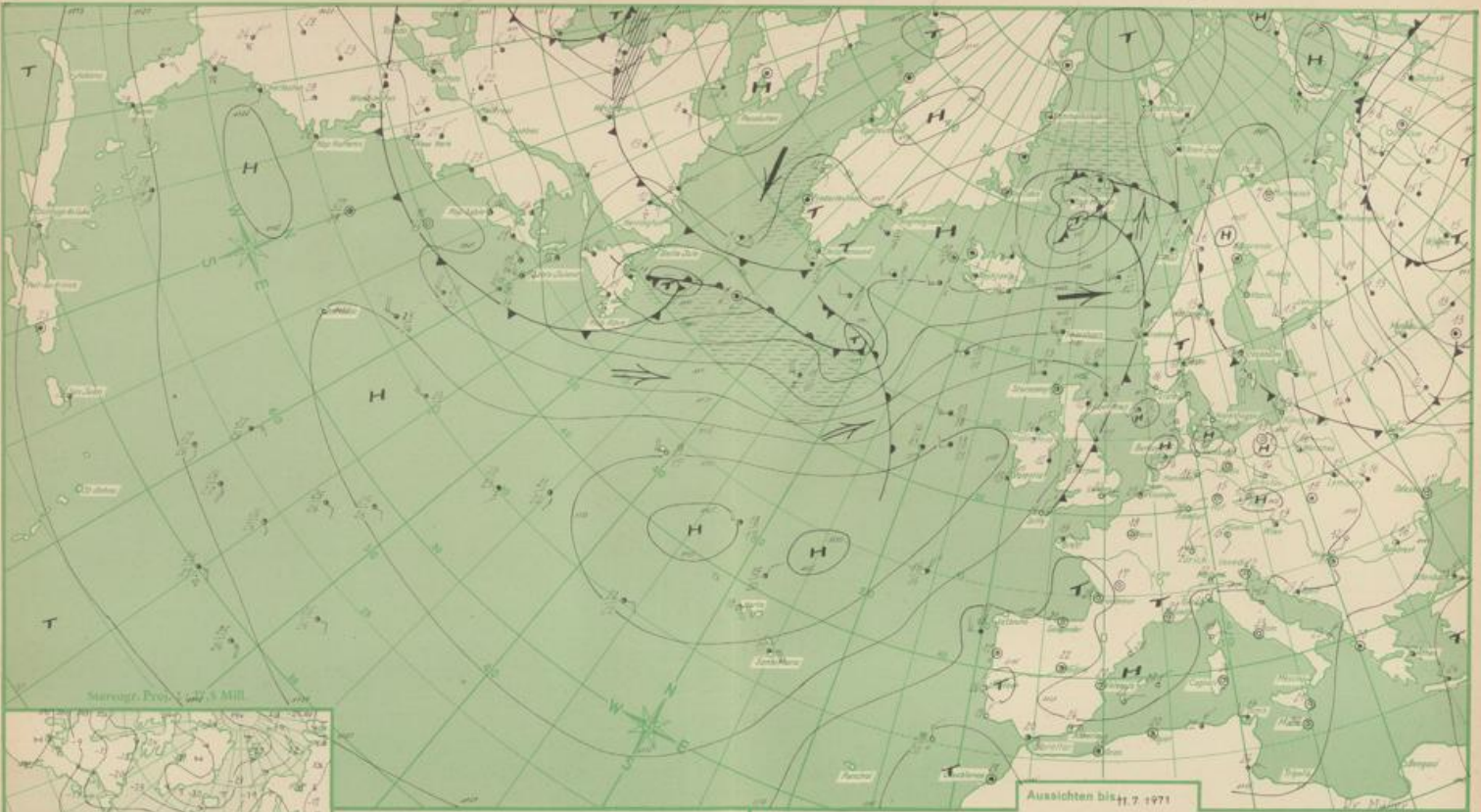
**ASIEN:** In großen Teilen Sibiriens, außer im nördlichen Küstengebiet und dem Gebiet östlich von Werchojansk, war die Winterkälte um mehrere Grad gemildert, nördlich von Kamtschatka bis 4°, im sibirischen Hochland um 6 - 9°, und die Schneefälle stärker als normal. In Südrußland war es umgekehrt, etwas zu kühl und zu trocken. In Ostasien zeigte Korea und vor allem die Westseite der Japanischen Inseln und die Nord- und Westseite der Philippinen übernormale Regenfälle, der Rest von Japan und den Philippinen zu wenig Regen. Die Temperaturen waren etwa normal, die Riu-Kiu-Inseln um fast 2 Grad zu kalt. In Südostasien wies Siam im Norden keinen, sonst wenig Regen auf, während es bei Kalkutta und in Nord-Ceylon reichlich regnete. Die Winterregen in Nordindien und Pakistan waren in diesem Monat sehr spärlich oder fielen ganz aus. Die Temperaturen entsprachen den Mittelwerten, im Nahen und Mittleren Osten fiel fast überall zu wenig Regen, besonders in der Türkei, in Syrien und Jordanien; in Afghanistan setzten die Winterregen ganz aus. In Afghanistan und Iran außer Teheran war es zu kühl, sonst war es zu warm, in der Türkei bis um 4°. Extreme: Fort Cochin/Indien 26,9°, normal 26,9°; Werchojansk/USSR -50,4°, normal -46,8°. Surigao/Philippinen 955 mm, normal 589 mm; Murree/Pakistan 0 mm, normal 116 mm.

**AUSTRALIEN und INDO-PAZIFISCHES GEBIET:** Die Niederschläge in Australien wichen in manchen Gebieten stark von der Norm ab. Zu wenig Regen fiel an der mittleren Nordwestküste und besonders an der nördlichen Nordostküste, gar keiner in Alice Springs und der Viktorialüste. Größere Überschuße verzeichnete das Gebiet südlich des Golf von Carpentaria und besonders der Osten des Kontinents. Auf Neuseeland fiel, abgesehen von der Ostseite der Nordinsel, zu wenig Regen, ebenso auf den Inseln südlich von Neuseeland, auf den Salomonen, den Gilbert-Iseln und weiter in einem Streifen südlich des Äquators von Samoa bis zur Osterinsel. Auf der Ostseite der Nordinsel Neuseelands und von den Fidisch-Inseln bis zu den östlichen Gesellschafts- und Tubuai-Inseln fiel reichlich Regen, ebenso auf den Inseln nördlich des Äquators von der Palau-Insel und den Marshall-Inseln bis Hawaii. Zu warm war der größte Teil Australiens besonders der Zentralteil, ebenso Neuseeland. Sonst entsprachen die Temperaturen etwa der Norm.

Extremes: Cloncurry/Australien 32,8°, normal 30,7°; Invercargill/Neuseeland 14,9°, normal 13,6°. Rapa/Pazifischer Ozean 696 mm, normal 316 mm; Alice Springs/Australien 0 mm, normal 27 mm. Dr. Floitschke

Tag Uhrzeit	Donnerstag, den 8. Juli 1971		Freitag, den 9. Juli 1971				7 Uhr Wasser- Temp. mm	7 Uhr Wasser- Temp. mm
	13 Uhr	19 Uhr	1 Uhr	7 Uhr	7 Uhr	7 Uhr		
<b>Feuerschiffe</b>	Wind u. Temperatur (zum Termin), Wetterablauf (während der letzten 6 Stunden)							
Barkent	080 4 17 heiter	080 4 17 heiter	080 4 16 heiter	080 3 17 heiter	080 3 17 heiter	4	0,2	15,4
Waser	080 2 18 heiter	080 4 17 heiter	080 3 17 heiter	080 3 16 heiter	080 3 16 heiter	16	0,2	15,4
P 080434 720	080 1 19 heiter	080 3 19 heiter	080 3 17 heiter	080 2 19 heiter	080 2 19 heiter	4	0,5	17,0
P 12 0804 170	080 1 20 heiter	080 4 19 heiter	080 3 17 heiter	080 2 21 heiter	080 2 21 heiter	16	0,5	16,1
Ebe 1	080 2 23 heiter	080 4 17 heiter	080 3 17 heiter	080 2 20 heiter	080 2 20 heiter	16	0,2	15,2
Kiel								
Fahnenball	080 3 19 heiter	080 4 21 heiter	080 3 19 heiter	080 2 18 heiter	080 2 18 heiter	4	0,2	11,4
<b>Küste und Häfen</b>	Max. Min. Sonnen- gestrahlt 1.000 2m. 3cm							
Emden	0 2 25 heiter	080 3 26 heiter	080 1 16 heiter	080 1 18 heiter	080 1 18 heiter	27	14	11 13,1
Niedermy	080 4 20 heiter	080 4 20 heiter	080 4 20 heiter	080 2 19 heiter	080 2 19 heiter	21	17	15 15,9
Helgoland	080 1 19 heiter	080 3 19 heiter	080 2 18 heiter	080 2 18 heiter	080 2 18 heiter	26	16	14 16,1
Bremsehafen	080 4 21 heiter	080 3 23 heiter	080 3 18 heiter	080 1 20 heiter	080 1 20 heiter	25	17	15 15,6
Bremen	080 1 26 w.bew.	080 1 27 w.bew.	080 2 18 heiter	080 1 20 heiter	080 1 20 heiter	28	17	14 13,2
Cuxhaven	080 2 20 heiter	080 2 22 heiter	080 1 18 heiter	080 1 19 heiter	080 1 19 heiter	22	17	14 15,1
Hamburg	080 1 25 heiter	080 2 26 heiter	080 1 17 heiter	080 1 21 heiter	080 1 21 heiter	28	15	12 14,5
Husum	080 3 23 heiter	080 2 22 heiter	080 1 18 heiter	080 1 18 heiter	080 1 18 heiter	24	12	12 12,7
Ludw.Syl	080 3 20 heiter	080 4 19 heiter	080 2 19 heiter	080 2 19 heiter	080 2 19 heiter	22	15	14 15,8
Schleswig	080 2 25 heiter	080 3 24 heiter	080 2 18 heiter	080 1 19 heiter	080 1 19 heiter	27	15	12 15,3
Kiel	080 2 25 heiter	080 2 26 heiter	080 1 19 heiter	080 1 19 heiter	080 1 19 heiter	27	15	12 16,2
Lübeck	080 2 26 heiter	080 2 25 heiter	080 1 19 heiter	080 1 19 heiter	080 1 19 heiter	26	15	15 14,4
<b>Binnenland</b>								
Berlin	080 2 26 heiter	080 1 28 heiter	080 1 19 heiter	080 1 22 heiter	080 1 22 heiter	29	18	13 15,9
Münster	080 1 26 heiter	080 1 28 heiter	080 1 16 heiter	080 1 18 heiter	080 1 18 heiter	29	14	12 14,9
Göttingen	080 2 27 heiter	080 1 26 heiter	080 1 16 heiter	080 1 16 heiter	080 1 16 heiter	29	13	12 14,6
Düsseldorf	080 2 24 heiter	080 2 22 heiter	080 1 16 heiter	080 1 20 heiter	080 1 20 heiter	25	14	9 13,3
Düsseldorf	080 3 27 heiter	080 2 28 heiter	080 1 18 heiter	080 1 17 heiter	080 1 17 heiter	29	15	11 14,0
Erzgeb.	080 2 26 heiter	080 1 27 heiter	080 1 22 heiter	080 2 22 heiter	080 2 22 heiter	29	20	16 14,8
Süd/West	080 2 27 heiter	080 1 29 heiter	080 1 18 heiter	080 1 16 heiter	080 1 16 heiter	29	14	12 14,9
Franzfurt	080 2 27 heiter	080 2 28 heiter	080 1 18 heiter	080 1 19 heiter	080 1 19 heiter	29	18	12 14,5
Stutt.gart	080 3 27 heiter	080 2 27 heiter	080 1 19 heiter	080 1 17 heiter	080 1 17 heiter	29	15	12 14,1
Frankfurt	080 2 26 heiter	080 2 28 heiter	080 1 22 heiter	080 1 17 heiter	080 1 17 heiter	30	13	15 14,1
München	080 3 26 heiter	080 2 28 heiter	080 1 16 heiter	080 2 18 heiter	080 2 18 heiter	29	14	12 14,5
München	080 3 24 heiter	080 2 24 heiter	080 1 15 heiter	080 1 15 heiter	080 1 15 heiter	25	12	9 14,9
Wuppertal	080 3 11 heiter	080 1 9 heiter	Sonnenhöhe 120 cm	080 1 7 heiter	080 1 7 heiter	12	7	— 15,9

Auslandshäfen und Ansteuerungspunkte der Schifffahrt vom 9. Juli 1971 01 Uhr											
Ort	Wetter	Wind	Temp.	Ort	Wetter	Wind	Temp.	Ort	Wetter	Wind	Temp.
Lula	heiter	stilla	10	Vladivostok	heiter	080 2 21	21	Sable Is. Is.	heiter	080 2 21	21
Sandvick	heiter	stilla	11	Osaka	wolkig	080 2 19	19	Portland	wolkig	080 2 23	23
Stockholm	heiter	080 2 16	16	Bordeaux	heiter	stilla	21	Boston	bedeckt	080 2 27	27
Skjoppan	heiter	080 3 16	16	Marseille	heiter	stilla	21	Baltimore	heiter	080 2 20	20
Oslo	heiter	stilla	15	Lissabon	heiter	080 3 26	26	Charleston	wolkig	080 2 27	27
Yokohama	heiter	080 1 8	8	Horta	heiter	080 5 10	10	Miami	wolkig	080 4 29	29
Helsinki	heiter	080 3 13	13	Gibraltar	wolkig	080 5 20	20	Sey West	wolkig	080 4 29	29
Tallin	heiter	080 2 15	15	Sens	heiter	080 1 23	23	New Orleans	wolkig	080 2 29	29
Danzig	heiter	080 1 14	14	Neapel	heiter	080 1 23	23	Galveston	heiter	080 3 29	29
Kopenhagen	heiter	080 3 20	20	Maila	heiter	stilla	22	Ri. de Jan.	wolkig	080 1 21	21
Oslo	heiter	080 3 15	15	Pirna	wolkig	080 2 22	22	Santo	heiter	stilla	15
Reykjavik	wolkig	080 3 9	9	Istanbul	heiter	080 4 19	19	Savaria	heiter	080 3 15	15
Vladivostok	wolkig	080 5 8	8	Smyrna	wolkig	080 2 17	17	Sable Is. Is.	bedeckt	stilla	12
London	heiter	080 3 16	16	Tunis	heiter	080 2 19	19	Bangkok	bedeckt	stilla	26
Aberdeen	bedeckt	080 3 11	11	Alger	heiter	stilla	20	Singapur	wolkig	080 1 25	25
Hull	wolkig	stilla	15	Oran	heiter	stilla	20	Rangoon	wolkig	080 2 29	29
Sydney	heiter	080 2 22	22	Guantanamo	bedeckt	stilla	21	Toluca	wolkig	080 3 21	21
Toronto	heiter	stilla	16	Las Palmas	heiter	080 4 20	20	Yokohama	wolkig	080 3 20	20
Sally	heiter	080 2 16	16	Vancouver	bedeckt	080 2 18	18	Rapahani	wolkig	080 3 26	26
Hull	bedeckt	080 4 14	14	Montreal	bedeckt	080 2 24	24				



**Wetterlage:** Die Zone hohen Luftdruckes über Mitteleuropa wird durch einen über die Nordsee ostwärts schwenkenden Tiefastauer im Norden vorübergehend abgeschwächt. Nachfolgender Druckanstieg führt zum Aufbau einer neuen Hochzelle über den britischen Inseln, die dann langsam ostwärts wandert. An der Nordflanke des Azorenhochs ziehen atlantische Tiefdruckgebiete ostnordostwärts und greifen nicht auf Deutschland über.

**Nordrhein-Westfalen:** Heiter bis wolkig und trocken. Am Samstag Mittagstemperaturen um 25 Grad, am Sonntag wieder bis 28 Grad. Tiefstwerte nachts 15 bis 20 Grad. Meist schwachwindig.

**Niederrhein:** Teils wolkig, teils heiter, im wesentlichen aber niederschlagsfrei. Kühler als an den Vortagen. Tageshöchsttemperaturen im Flachland 21 bis 24 Grad, im Bergland 16 bis 20 Grad, Tiefsttemperaturen nachts 13 bis 11 Grad. Schwacher Nordwestwind, später auf Nordost drehend und zeitweise auffrischend.

Stationen: bedeckt, W Wind Stärke 3, Luft 10°C, Wasser 12°C, bed. VIII, dünnig (trocken), dünnig (feucht), d. Boden, Nebel, Sprühregen, Regen, Schneefall, Schauer, Graupel, Hagel, Gewitter, Niederschlag l.d. Umgeb. Gebiete mit Niederschlag mit Nebel Fronten: Warmfront, Kaltfront, Okklusion. Isobaren: Linien gleichen Luftdruckes, z.B. 1000 mb (= 750 mm). H Hochdruckgebiet, T Tiefdruckgebiet. Luftströmung: warm, kalt.